Die Atomkraft-Befürworter setzen leichtfertig die Existenz der europäischen Völker aufs Spiel!

– in europäischen Patriotenkreisen muß diesbezüglich nun eine konsequente Zäsur und damit eine Trennung von solch starrsinnigen, ewig gestrigen „Patrioten“ stattfinden!

In gut informierten Patriotenkreisen hat sich längst die Erkenntnis durchgesetzt, daß es im Zuge der sich immer weiter zuspitzenden globalen Krisenentwicklung schon in Kürze (evt. noch 2011 spätestens 2012) unausweichlich auch in Europa zu Bürgerkriegen und Kriegen (siehe z.B. *Gerald Celente*) kommen wird. Es handelt sich dabei um die heiße Phase des vom Eine-Welt-Establishment inszenierten Dritten Weltkriegs, in der besonders in Europa gewaltige gesellschaftliche Umwälzungen und ein bisher nicht gekanntes Chaos stattfinden werden.

In dieser bevorstehenden Chaoszeit, in der sich ohnehin schon sehr viel großes Leid und Elend ereignen werden, bilden die **Atomkraftwerke die allergrößte Gefahrenquelle!** Denn in dieser Zeit ist aus verschiedenen Gründen des öfteren mit längeranhaltenden Stromausfällen, mit der Zerstörung von Stromleitungen (z.B. durch Kupfer-Klau, Sabotage, Vandalismus o.ä.) und auch damit zu rechnen, daß das Kraftwerkspersonal nicht mehr zum Dienst erscheint, ja, selbst bei bestem Willen nicht erscheinen kann! (Anmerkung: Wenn der Bürgerkrieg tobt, Ausländerbanden rauben und morden, keine Busse und Bahnen mehr fahren, die Straßen blockiert sind und es ums pure Überleben der eigenen Familie geht, dann geht gerade in den Ballungszentren niemand mehr zur Arbeit! – ist das so schwer zu kapieren?)

In Fukushima hat die Welt im Frühjahr 2011 beobachten können, was für eine Katastrophe allein ein Stromausfall von wenigen Stunden bei einem AKW bewirken kann – in der bevorstehenden heißen Phase der globalen Krise müssen wir aus verschiedensten Gründen sogar mit mehrfachen, langanhaltenden **Stromausfällen von mehreren Wochen** und länger rechnen!!!

Wir weisen daher ausdrücklich noch einmal darauf hin:

Werden die Atomkraftwerke nicht frühzeitig genug fachgemäß abgeschaltet, dann müssen wir in der bevorstehenden heißen Phase der globalen Krise durch längere Stromausfälle allein in Europa mit über 150 gewaltigen Atomkraftwerks-Katastrophen rechnen!

Diesbezüglich gilt es auch zu bedenken, daß in der heißen Phase der sich nun immer weiter zuspitzenden globalen Krise nicht viele Tausend fachkundige Helfer des In- und Auslands und auch keine Milliarden von Euros für Rettungs- und Sicherungsmaßnahmen zur Verfügung stehen werden (wie in Fukushima), sondern, daß in der Chaoszeit der Krise sehr, sehr wahrscheinlich jede Region allein zusehen muß, wie sie mit ihren Katastrophen klarkommt. Es ist also für jeden durchschnittlich intelligenten Menschen vorauszusehen, daß die zu erwartenden Atomkatastrophen noch viel, viel schlimmer ablaufen würden bzw. werden als in Fukushima! – wenn die AKWs nicht frühzeitig genug heruntergefahren und stillgelegt werden.

Und selbst wenn in Europa sämtliche Atomkraftwerke früh genug abgeschaltet werden sollten, würden die Abklingbecken der Atomkraftwerke, in denen sich oft noch viel mehr hochradioaktives Material befindet als in den Reaktoren selber, eine gewaltige Gefahr darstellen! Denn diese benötigen eine Menge Strom zur Kühlung – doch woher nehmen, wenn z.B. durch Krieg und Bürgerkrieg das Leitungsnetz schwer beschädigt ist? Jetzt wird erst klar, welche entsetzliche Geißel sich die Menschheit von diesen systemtechnologiegläubigen Atomkraftbefürwortern hat aufschwatzen lassen!

Ausdrücklich wollen wir an dieser Stelle noch einmal klarstellen, daß es vor dem Hintergrund des Wissens um die nun unausweichlich bevorstehenden gesellschaftlichen Umwälzungsprozesse in höchsten Maße

UNVERANTWORTLICH ist, sich weiterhin für die Nutzung der Atomkraft zu engagieren! Doch in den letzten Monaten mußten wir mit größtem Entsetzen feststellen, daß es besonders in den Nationalen Szenen und unter den sogenannten Konservativen (= oberflächliche Besitzstands-Patrioten) selbst nach Fukushima heute noch immer sehr viele hartnäckige Atomtechnologie-Befürworter gibt.

Gerade zu einem solchen, sowohl existentiell als auch weltanschaulich gleichermaßen bedeutsamen Thema wie dem der Atomtechnologie-Nutzung bedarf es von der Führung der REICHSBEWEGUNG einer eindeutigen Stellungnahme. Denn die Mitglieder sowie auch die Interessierten und Neueinsteiger in diese Bewegung sollen schließlich genau wissen woran sie sind, wenn sie sich mit uns für die Reichsidee und die nordische Weltanschauung (KOSMOTERIK) engagieren. Im Unterschied zu den meisten anderen Netzseiten und weltanschaulichen Gruppierungen in den Patriotenkreisen und Truther-Szenen ist die *Neue Gemeinschaft von Philosophen* auch bei unangenehmen Themen um Eindeutigkeit, Transparenz und Authentizität bemüht. Wir sagen daher in allen Bereichen immer klar und deutlich wofür wir stehen – auch auf die Gefahr hin, daß wir uns in manchen Kreisen unbeliebt machen oder sogar Anhänger bzw. Sympathisanten verlieren.

(Anmerkung: Wir werden ständig dafür angegriffen und niedergemacht, daß wir eingestehen, wofür wir wirklich kämpfen und was unsere tatsächliche Weltanschauung ist. Leider sind die meisten Betreiber von Netzseiten in Patriotenkreisen und Truther-Szenen immer noch zu feige, zu unehrlich oder mit sich selber noch völlig uneins, einmal klar und deutlich einzugestehen, wofür sie denn weltanschaulich und in der Sache wirklich stehen und wofür nicht. Dies mag jetzt noch nicht so wichtig erscheinen, doch wenn es demnächst wirklich hart auf hart kommt, dann ist plötzlich das große geistige Vakuum da und dann haben diese Leute in den wesentlichen Fragen nichts bzw. nur mehr oder weniger systemkonformes, gutmenschliches Sozialismus-Blabla parat – oder sind gar total orientierungslos.)

Wir Mitglieder der *Neuen Gemeinschaft von Philosophen* haben gerade in den letzten Monaten in deutschen Patriotenkreisen und Truther-Szenen so viele entsetzliche Erfahrungen mit erkenntnisresistenten und wie sich nun immer deutlicher zeigt, auch völlig verantwortungslosen „Patrioten“ (meist starrsinnigen älteren Herren) gemacht, daß nun endgültig klar geworden ist, daß es so wie bisher nicht weitergehen kann.

Neben all der weltanschaulichen Zerstrittenheit und dem blinden Aktionismus sowie dem durch Desinformation induzierten Wahnsinn und dem vielen fehlgeleiteten und völlig kontraproduktiven Engagement in deutschen Patriotenkreisen **ist es für uns entsetzlich und unerträglich,** auch noch beobachten zu müssen, daß sich einige deutsche „Patrioten“ selbst nach der Fukushima-Katastrophe immer noch für die Nutzung der Atomenergie einsetzen. Wir haben viel zu lange Zeit Toleranz gegenüber diesen Atomtechnologie-Befürwortern in den eigenen Reihen gezeigt – bei aller Liebe zur Liberalität **ist jedoch jetzt endgültig Schluß damit!**

Ohne wenn und aber sagen wir daher unmißverständlich: **In deutschen Patriotenkreisen muß nun eine konsequente Trennung von den Atomtechnologie-Befürwortern stattfinden!**

Aus Liebe und Verantwortungsbewußtsein für unser deutsches Heimat- und Vaterland, für Europa und unseren gesamten wundervollen Planeten Erde muß sich die REICHSBEWEGUNG von den starrsinnigen Atomkraftnutzung-Befürwortern in deutschen Patriotenkeisen sogar unbedingt distanzieren und trennen, weil diese ewig gestrigen „Patrioten“:

- die Gesundheit und Existenz unseres deutschen Volkes, der europäischen und aller anderen Völker der Erde mit ihrem Engagement für eine extrem gefährliche Energieerzeugungs-Technologie in unverantwortlicher und sträflicher Weise leichtfertig aus Spiel setzen! – (Anmerkung: Dies ist besonders im Hinblick auf die unausweichlich bevorstehende heiße Phase der Krise zu gewichten);
- mit ihrem Engagement für die Atomkraft, welche nur in ungeheuerlichen zentralistischen Großkraftwerken aufwendig erzeugt werden kann, die Unterdrückungs- und Ausbeutungsstrukturen der Energie- und Finanzlobbys (des Eine-Welt-Establishments) stärken und sich somit zu Handlangern des größten Völkerfeindes machen;
- nicht imstande sind zu erkennen, daß wahrhaftiger Patriotismus immer auch ein gesundes ökologisches Denken, also das Bestreben zum Schutz der Lebensgrundlagen zum Inhalt hat und somit

sich damit auch eine entsprechende ganzheitlich-spirituelle Weltanschauung verbindet (Anmerkung: Patriotismus ohne ökologisches Denken ist oberflächlicher und verantwortungsloser Primitiv-Patriotismus!);

- auch genau die Leute sind, die in vielen anderen Bereichen unbelehrbar dualistische, materialistisch-reduktionistische Denkweisen des alten (jüdisch-patriarchalen) Paradigmas vertreten bzw. befürworten (wie z.B. Trennung des Menschen und der Natur von Gott; weltanschaulichen Materialismus; das primitive Denken in den Kategorien von gut und böse bzw. politisch „links" und „rechts"; Darwinismus, platter Nationalismus [statt vereinende Reichsidee], Gentechnologie, Biologismus, Haß-Rassismus [statt Engagement für Erhalt der Völkervielfalt]; usw.), wodurch die deutschen Patriotenkreise seit langer Zeit unversöhnlich gespalten werden und der deutsche und europäische Befreiungskampf massiv blockiert wird;
- einerseits zu bequem bzw. mit ihrer systemkonformen Denkweise geistig nicht imstande sind, sich mit den FREIE-ENERGIE-Technologien zu befassen und dafür zu engagieren; andererseits sämtlichen aufrichtigen, vom etablierten wissenschaftlichen Systemdenken abweichenden Bemühungen im Bereich der alternativen Energien um Unabhängigkeit von den großen Energiekonzernen seit Jahren in den Rücken fallen und diese als Spinnerei diffamieren;
- die tatsächliche weltpolische Lage und die damit verbundenen Gefahren total verkennen und mit ihrem rechthaberischen, blinden patriotischen Aktionismus von den wirklich wesentlichen, für den Befreiungskampf tatsächlich notwendigen Themen ablenken, diese gar unterdrücken und mit ihrem Engagement in völlig falsche Richtungen weisen.

Dies sollte als Begründung reichen. Anscheinend sind sich viele Patrioten – **die heute immer noch solch überaus überholte materialistisch-reduktionistische bzw. dualistische Grundhaltungen vertreten, welche doch eigentlich für die jüdische Geisteshaltung charakteristisch sind** – nicht im geringsten darüber bewußt, wie sehr sie mit ihrem eigenen Denken genau dem *SYSTEM* verhaftet sind, daß sie doch eigentlich abzuschaffen gedenken.

Solche ewig gestrigen Patrioten haben mit ihrem Starrsinn und ihrem in falsche Richtungen weisenden Engagement schon seit vielen Jahren jegliche patriotischen Vereinigungsbemühungen blockiert und dem deutschen und europäischen Patriotismus großen Schaden zugefügt. Die unpassenden Themen, für die sich diese Leuten in deutschen Patriotenkreisen engagieren und die sie immer wieder pedantisch auf die Tagesordnung gebracht haben, sind die Hauptursache dafür, daß die deutschen Patriotenkreise lange Zeit als stockkonservativ und hinterweltlerisch betrachtet und viele im Herzen patriotisch empfindende Menschen davon abgeschreckt wurden, sich als Patrioten zu bekennen! Zudem sind dadurch viele andere Patrioten davon abhalten worden, sich mit wirklich wichtigen, dem europäischen Befreiungskampf dienenden Erkenntnissen zu befassen und notwendige Krisenvorsorge-Maßnahmen zu treffen.

Um heute ein echter deutscher Patriot zu sein, bedarf es in der Tat etwas mehr, als nur in Szene- bzw. Trachtenkleidung herumzulaufen, nationale Sprüche zu klopfen und gegen alles Alternative zu wettern. Manche Patrioten, die immer nur nach außen schauen und irgendwelche Mißstände bemeckern, sollten erst einmal ihre eigene Weltanschauung reflektieren und erkennen, daß sie auch selbst große Defizite besitzen und noch viel zu lernen haben. Gerade durch die Befürwortung der Atomtechnologie-Nutzung kommen die heimatverachtende, unpatriotische Gesinnung und die systemkonforme (jüdisch-materialistische) Denkweise in einer ganz besonders abscheulichen Ausprägung zum Ausdruck.

Wir Deutsche haben in unserer Geschichte schon zu oft große Nachteile dadurch gehabt, daß die Feinde in den eigenen Reihen nicht früh genug erkannt wurden. Wenn der deutsche und europäische Befreiungskampf gegen den so übermächtigen Völkerfeind erfolgreich verlaufen soll, dann müssen wir ab nun besonders darauf achten, den eigenen Stall sauber zu halten und uns von denen, die in den grundsätzlichen Fragen in eine ganz andere weltanschauliche Richtung kämpfen, unbedingt und schnellstmöglich abgrenzen und trennen, da deren Engagement dem Geist der deutschen und europäischen Interessen widerspricht,

Wir bitten um Verständnis für diesen radikalen, aber so dringend notwendigen Schritt, doch es wird nun allerhöchste Zeit, in deutschen und europäischen Patriotenkreisen eine solche Zäsur zu machen und eine klare Trennung von solchen hinterweltlerischen Patrioten zu vollziehen.

In so manch anderen strittigen, die Patriotenkreise und Truther-Szenen spaltenden Bereichen ist eine so deutliche Abgrenzung und notwendige Klarstellung leider nicht bzw. noch nicht möglich, weil dort der allgemeine Erkenntnishorizont noch nicht entsprechend ausgereift ist (bzw. bei den meisten Patrioten noch nicht vorausgesetzt werden kann), doch beim Thema Atomtechnologie-Nutzung ist der Zeitpunkt seit Fukushima für eine solche Trennung und Zäsur nun endgültig gekommen – und dafür bedarf es keiner weiteren Erklärungen mehr!

Da die Befürwortung der Atomtechnologie-Nutzung gerade heute kein „Spaß“ ist, sondern bitterste Konsequenzen zur Folge haben kann und dem Befreiungskampf in jeglicher Hinsicht nur schadet, fordern wir alle echten deutschen und europäischen Patrioten dazu auf, sich von diesen falschen Patrioten, die die notwendigen Erkenntnisentwicklungen nur unnötig blockieren, ebenso wie wir zu distanzieren, sie schärfstens zu maßregeln und sich bei weiterer Uneinsichtigkeit von diesen zu trennen. Wer heute angesichts der Fukushima-Katastrophe und der bevorstehenden Krisenzeit weiterhin die Atomkraft-Nutzung befürwortet, kann definitiv nicht mehr für voll genommen werden und muß das auch zu spüren bekommen!

Jeder sollte sich daher die engagierten Atomtechnologie-Befürworter in seinem Bekanntenkreis gut merken, damit wir demnächst auf eine ausreichende Anzahl von Leuten mit niederer Gesinnung zurückgreifen können, die im Falle einer AKW-Katastrophe zwangsweise als Helfer in verstrahlten Bereichen zum Einsatz gebracht werden können.

Unabhängig davon, ob es während der bevorstehenden heißen Phase der globalen Krise in Europa zu einem oder mehreren AKW-Katastrophen kommen wird, plädieren wir dafür, hartnäckigen Atomtechnologie-Befürwortern, die nicht allerspätestens bis TAG-X von ihrer Haltung zur Atomkraft-Nutzung Abstand genommen haben, auf Lebenszeit alle gesellschaftlichen Positionen von höherer Verantwortung zu verweigern und ihnen nur Berufe wie Müllabfuhr und Toilettendienst und im besten Fall noch Knechtdienste bei der Feld- und Stallarbeit auf dem Bauerhof zu gestatten.

Für sämtliche deutschen Patrioten gilt es zu erkennen, daß nur dann die Möglichkeit besteht, den endgültigen Untergang Deutschlands und die Versklavung unter der Eine-Welt-Herrschaft in letzter Minute noch abzuwenden, wenn es gelingt, die Deutschen in den wesentlichen weltanschaulichen Fragen wieder zu einer zusammengehörigen Volksgemeinschaft zu vereinen und diese mit den anderen europäischen Völkern unter dem Dach einer großartigen Idee zu verbünden. **Die Frage der Atomtechnologie-Nutzung,** die für den unbedingt notwendigen deutschen und europäischen Vereinigungsprozeß sowohl existentiell und weltanschaulich sehr wesentlich ist, **ist mit diesem und den anderen Artikeln, die wir in den letzten Monaten dazu veröffentlicht haben, ausreichend und endgültig beantwortet!**

NEUE GEMEINSCHAFT VON PHILOSOPHEN